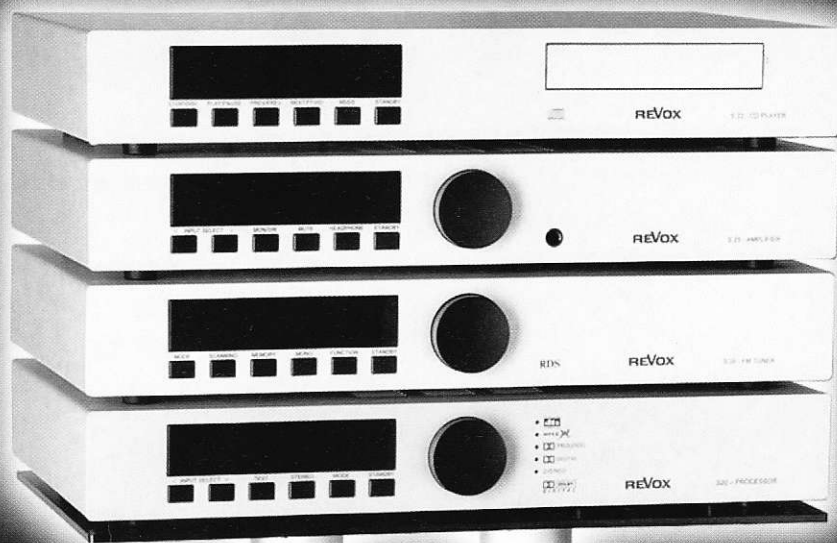


Konzentration aufs



Im modernen
Wohnzimmer macht
die Revox-Anlage auf
ihrem Stativ eine
rundum gute Figur.

Revox Elegance - Heimkino in besonders schöner Form

Wesentliche

In ihrer schlichten Eleganz ist die Anlage von Revox kaum noch zu übertreffen. Die Beschränkung aufs Wesentliche führt bei Revox zu wohltuend aufgeräumter Optik. Während der Schweizer Hersteller früher gerne seine Nähe zu den Tonstudios auch bei den HiFi-Geräten an Hand zahlreicher Knöpfe und Tasten demonstriert hat, gilt nun die Bestrebung einfachster Bedienbarkeit. Technisch ambitionierten Ballast, den ohnehin nur eine kleine Zielgruppe nutzen kann oder will, warf Revox bei seiner preiswertesten Anlage über Bord.

Gestaltung ohne Schnickschnack.

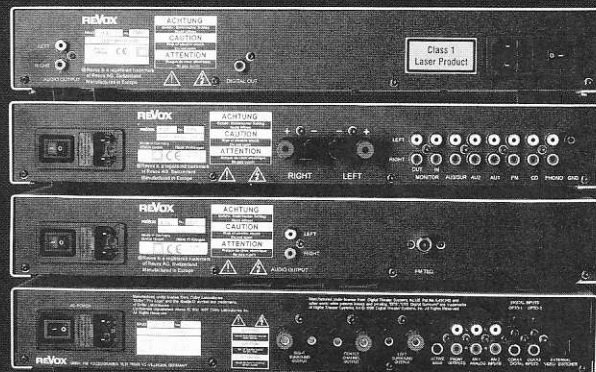
Geblichen sind vier äußerlich nahezu identische Geräte, immer in dem gleichen Gehäuse. Durch das silberne, matt gebürstete Aluminium guckt keine einzige Schraube hervor und die Deckel sind sauber um die Kanten gebogen. Das macht den Revox-Turm auch von der Seite oder von oben betrachtet sehr ansehnlich. In seltener Konsequenz verwendet Revox auch immer dieselben Bedienelemente in gleicher Anordnung. Der Verstärker S-25, der Tuner S-26 und der Surround-Decoder S-20 werden von einem runden Drehknopf dominiert, dazu gibt es ein kleines Display und diverse Tasten. Einzig der CD-Player S-22 kommt ohne den runden Drehknopf aus. Damit gehört ihm auch eine bessere

Note für die Verarbeitung, denn dieser technisch perfekte Drehknopf hinterläßt beim Anfassen nicht das einer Revox-Anlage angemessene Gefühl. Wenigstens beschränkt sich das Kratzen auf den Kontakt zur Frontplatte, denn dank der elektronischen, verschleißfreien Schaltung hinter den Dreheglern werden sie auch nach Jahren geräuschlos und zuverlässig ihren Dienst verrichten.

Moderne Digitaltechnik.

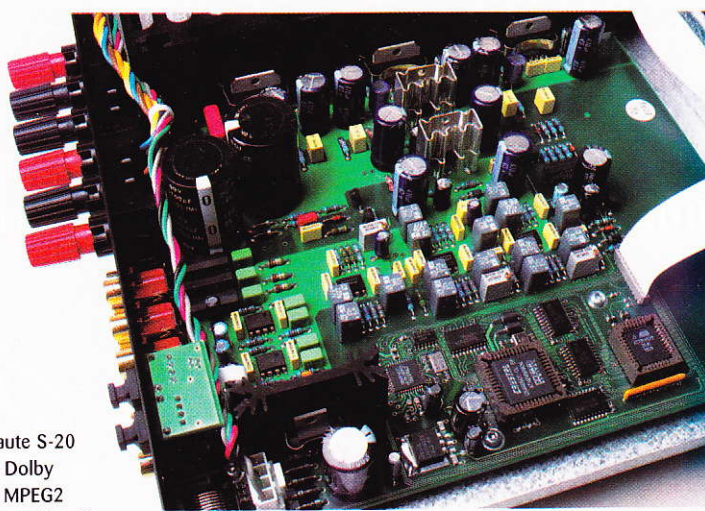
Zum Tuner und CD-Player gibt es an dieser Stelle nicht viel zu sagen. In ihnen steckt modernste Technik und sie kommen ihrer Aufgabe tadellos nach. Bei ihnen genügt sorgfältige Bauteile-Auswahl und ein sonst eher bei Meßgeräten anzutreffender Fertigungsstandard, um auch ohne werbeträchtige High-Tech-Trickschaltungen hervorragenden Klang zu erzielen. Der Verstärker als Zentraleinheit verwaltet im hier vorgestellten Verbund mit dem Surround-Decoder lediglich die Stereo-Programme. Das können bis zu

Viele Tasten, wenig Struktur - die elegante Anlage hätte Besseres verdient.



Zu den üblichen Anschlüssen einer HiFi-Anlage kommen die Surround-Anschlüsse des Decoders. Seine Cinch-Ausgänge für die vorderen Kanäle prädestinieren ihn auch als Erweiterung beliebiger Stereo-Anlagen um die aktuellen Surround-Formate.

sechs Geräte einschließlich einem Plattenspieler sein. Gasdichte Relais garantieren verlustfreie Umschaltung. Kommt nun die Heimkino-Erweiterung S-20 ins Spiel, stellt der Verstärker seine Lautstärke automatisch auf einen festen Wert und überläßt nun dem Decoder diese zentrale Aufgabe. Dieser ist auch für die Umschaltung zwischen den verschiedensten Programmen wie Video, DVD oder TV zuständig. An Tonformaten entschlüsselt er alles, was hierzulande relevant ist: Dolby ProLogic mit seinem riesigen Softwareangebot auf Video, im Fernsehen etc., dessen modernen Nachfolger Dolby Digital für die DVD und schließlich den europäischen Standard MPEG2, ebenfalls für DVD sowie für zukünftiges Digital-TV.



Der überaus sauber aufgebaute S-20 enthält neben Decodern für Dolby ProLogic, Dolby Digital und MPEG2 auch gleich drei Leistungsverstärker für die hinzugekommenen Lautsprecher.

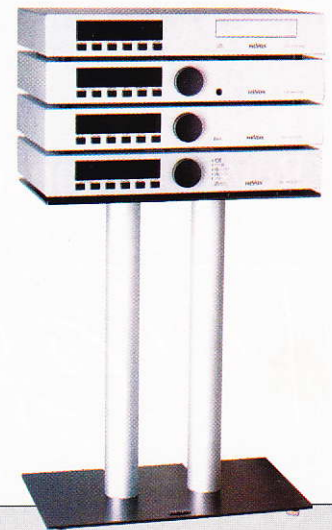
Kurzum: Mit dem Decoder S-20 ist die Revox-Anlage für sämtliche Mehrkanal-Standards gerüstet. Einen DVD-Player hat Revox genauso wenig wie einen Videorecorder oder Fernseher im Programm, die Anlage beschränkt sich also auf den guten Ton.

Makellose Technik. Und das macht sie mit der in dieser Preisklasse gebotenen Akkuratheit. Die technischen Daten bewegen sich im Rahmen guter bis sehr guter Werte, wie den Wohnzimmer-kompatiblen 50 Watt für sämtliche fünf Lautsprecher. Zum Krawall machen taugt das vornehme Revox-Quartett also nicht, hält aber genügend Dynamikreserven für ein mächtiges Orchester-Tutti oder dramatische Raketen-Starts. Unangenehmes Beiwerk wie Rauschen oder Verzerrungen, das anderswo insbesondere aus den hinteren Boxen schon mal zu hören ist, braucht man bei Revox nicht zu fürchten. Bis es einmal soweit ist, verlangt insbesondere der Decoder S-20 nach einiger Zuwendung. Die Grundeinstellungen geschehen hier noch auf die archaische Weise, ohne helfende Bildschirmmenüs und mit lästigen Umrechnungen zwischen Millisekunden und Zentimetern zum Einmessen der Lautsprecher. Immerhin zeigt sich die informative Bedienungsanleitung sehr hilfreich. Auch nicht sonderlich zeitgemäß ist die mitgelieferte

Fernbedienung mit ihren zahllosen, gleichgroßen Tasten. Die aufgeräumte Gestaltung der Geräte selbst sorgt für einen besonders auffälligen Kontrast.

Unaufdringlicher Klang. Wer auf eine optisch bis hin zu den Lautsprechern schlüssige Anlage Wert legt, findet bei Revox in der Column-Serie passende Spielpartner für die Elegance-Serie. Von schmalen Regalboxen über filigrane Standsäulen bis hin zum aktiven Subwoofer warten alle mit gebürsteter Alu-Beschichtung auf. Doch auch an anderen Lautsprechern macht die Revox Elegance eine gute Figur. Grundsätzlich spielt sie auf angenehme Weise zurückhaltend und unangestregt, was böswillige Menschen als langweilig und genußorientierte als ausgewogen bezeichnen. Wer hinhört, wird beim soliden Verstärker oder beim famosen Surround-Decoder kein Detail vermissen, sondern vielmehr die Revox-Anlage als zeitlose Unterhaltungselektronik im besten Wortsinn schätzen.

Fazit. Mit der rundum schön gemachten Elegance-Anlage bietet Revox eine interessante Alternative zur schwarzen Stangenware. Einen moderaten Kleinserien-Aufschlag eingerechnet, ist sie ein faires Angebot mit dem Zeug zum Klassiker.



REVOX ELEGANCE S25, S20, S22, S-26

Vertrieb: Revox GmbH, 78048 VS-Villingen
Abmessung: (je Gerät) 430 x 265 x 70 mm
Preis: (komplett) 6.150 DM

Meßwerte

Leistung Stereo:	2x58 W (8 Ohm)
Leistung Center/Surround:	52 W / 2x52 W (8 Ohm)
Rauschabstand Stereo:	84 dB
Rauschabstand Front:	76 dB
Rauschabstand Center:	75 dB
Rauschabstand Surround:	75 dB
Verzerrungen Stereo:	0,11 %
Verzerrungen Front:	0,14 %
Verzerrungen Center:	0,14 %
Verzerrungen Surround:	0,15 %
Pegelabweichung Center/Surround:	0,1 dB / 0,2 dB
Stromverbrauch:	26 W

Bewertung

- ▲ schlicht, zeitlose Optik
- ▲ sämtliche Surround-Standards
- ▼ unübersichtliche Fernbedienung

Bewertung

Meßwerte	★★★★☆
Decodierung	★★★★☆
Tonalität	★★★★☆
Dynamik	★★★★☆
Räumlichkeit	★★★★☆
Ausstattung	★★★★☆
Bedienung	★★★★☆
Verarbeitung	★★★★☆

HEIMKINO 4/99

Einstufung: für Fortgeschrittene
Ergebnis: ★★★★★
Preis/Leistung: gut

